PRESSEMITTEILUNG Nr. 99 vom 4. September 2026

Landkreis GREIZ

Landkreis Greiz beim bundesweiten Warntag am 10. September dabei

Der Landkreis Greiz beteiligt sich am bundesweiten Warntag von Bund, Ländern und Kommunen. Dieser findet am 10. September statt. Punkt 11 Uhr werden alle aktuell 85 über das Digitalfunknetz betriebenen Sirenen im Landkreis probehalber ausgelöst – in diesem Zusammenhang erstmals nicht durch die Leitstelle in Gera, sondern durch das Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz im Landratsamt Greiz. Gleichzeitig löst der Bund über das Modulare Warnsystem („MoWas“) Probewarnungen etwa über Cell Broadcast oder die Warn-Apps NINA und Katwarn auf Mobiltelefonen aus. Gegen 11.45 Uhr wird auf gleichem Wege Entwarnung gegeben.

Mit dem bundesweiten Warntag wird einmal jährlich das Zusammenspiel verschiedener Warnsysteme in Deutschland getestet – von der zentralen Auslösung bis zur Warnung auf den verschiedenen Endgeräten. Der Test dient auch dazu, Schwächen im Warnsystem zu erkennen und zu beheben, damit im Ernstfall alles reibungslos funktioniert. Vor diesem Hintergrund hatte der Landkreis Greiz am 19. Mai bereits einen eigenen Warntag durchgeführt. Alle dabei aufgetretenen Signalfehler sind inzwischen behoben worden.

Weitere Informationen unter: https://www.bbk.bund.de/SharedDocs/Termine/DE/2026/09/10-bundesweiter-warntag_termin.html

Pressekontakt:
Tel.: 03661 876 – 153
03661 876 – 169
presse@landkreis-greiz.de